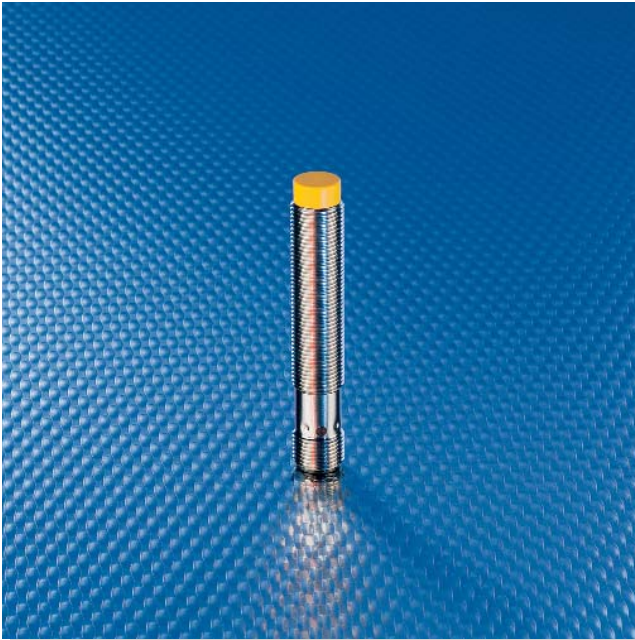




Induktiver Sicherheitssensor erfasst direkt Metall.



Detektion ohne magnetisches Gegenstück oder codierten Betätiger.

- Geeignet für die Personen- und Maschinensicherheit.
- Sichere Endlagenüberwachung an bewegten Maschinenteilen.
- Anschluss der Sensoren an Sicherheits-SPS, -Bussysteme und -Logik möglich.
- Erhöhte Anlagenverfügbarkeit und -sicherheit.
- Zertifiziert nach IEC 62061 SILcl2, entspricht IEC 61508 SIL2.

TÜV
zertifiziert

cULus
Abnahme

SIL 2

Anforderungsprofile an den Sicherheitssensor:

Sicheres Positionieren an Rundtaktischen und Werkzeugmaschinen. Sicheres Auslösen von Schleichfahrt oder Endabschaltung an Pressen, Portalrobotern und Antrieben. Sichere Bereichsüberwachung bei Robotern.

Der Sicherheitssensor erhöht die Verfügbarkeit und Sicherheit Ihrer Anlage und kann an zugelassene Auswertegeräte angeschlossen werden.

Teure Wartungsintervalle entfallen durch Verschleißfreiheit. Fehlerfälle wie z.B. Spulenbruch werden diagnostiziert und der Sensor geht in den als sicher definierten Zustand über. Bei einem Querschluss zwischen der Versorgungsspannung und einem Ausgang ist der Sicherheitssensor in der Lage, den jeweils anderen Ausgang bei einer Sicherheitsanforderung abzuschalten.



Fluidsensorik
und Diagnosesysteme


Positionssensorik
und Objekterkennung

Bus-,
Identifikations-
und Steuerungssysteme

Induktive Sicherheitsapplikationen sind spezielle Anwendungen, die eine berührungslose und sichere Erkennung eines metallischen Gegenstandes verlangen.

Bauform / Bauart	Freigabezone [mm]	Strombelastbarkeit [mA]	Schutzart	Restfehlerwahrscheinlichkeit (nach IEC 61508)	Umgebungstemperatur [°C]	Bestell-Nr.
M12-Steckverbindung / Ausgangsfunktion 2 PNP no (OSSD)						
M12 / nb	0,5...4	100	IP 65 / IP 67	$PFD_{avg} < 1 \times 10^{-3} / PFH_D < 1,0 \times 10^{-7}/h$	-25...70	GF711S



Auswerteeinheit

Bauform	Ausführung	Bestell-Nr.
	Sicherheitsschaltgerät	G1501S


Auszug aus den technischen Daten

Zertifiziert nach IEC 62061 SILcl2 Entspricht den Anforderungen nach IEC 61508 SIL2		
Betriebsspannung	[V]	24 DC (19,2...30 DC)
Kurzschlusschutz		•
Verpolungsschutz		•
Betriebsart		Dauerbetrieb (wartungsfrei)
Gebrauchsdauer T	[h]	87600 (10 Jahre)
Prüfintervall T1	[h]	= Gebrauchsdauer T
Zustandsanzeige	LED	
Schaltzustand		gelb
Betriebsspannung		grün

Zubehör für G1501S

Bauform	Ausführung	Bestell-Nr.
	Schraubklemmen Set mit 5 x Klemmen COMBICON	E11929
	Käfigfederzugklemmen Set mit 5 x Klemmen COMBICON	E11930

Steckverbindungen und -verteiler

Bauform	Ausführung	Bestell-Nr.
	Kabeldose, M12, 2 m schwarz, PUR-Kabel	EVC001
	Kabeldose, M12, 5 m schwarz, PUR-Kabel	EVC002
	Kabeldose, M12, 2 m schwarz, PUR-Kabel	EVC004
	Kabeldose, M12, 5 m schwarz, PUR-Kabel	EVC005

Kategorie war gestern – SIL und PL ist heute.

In der Vergangenheit kannten Sie die Kategorisierung nach EN 954-1, nun kommt die Einteilung SIL nach IEC 62061 und PL nach ISO 13849-1.

Der qualitative Ansatz reicht nicht mehr aus, der quantitative Ansatz kommt hinzu. Die IEC 62061 und ISO 13849-1 betrachtet nun auch die Ausfallwahrscheinlichkeit von Bauteilen (genannt: probabilistischer Ansatz).

Die neuen Ansätze entstanden unter anderem, da die EN 954-1 das Zeitverhalten (z.B. Testintervall, Lebensdauer) nicht berücksichtigte.

Diese Leistungsfähigkeit der Sensoren bzw. der einzelnen Bauteile werden im Safety Integrity Level (SIL 1-3) und dem Performance Level (PL a-e) beschrieben.

Die ifm steht Ihnen heute und in Zukunft mit „Sicherheit“ zur Seite. www.ifm-electronic.com/sicher

Weitere Informationen zu den Normen finden Sie unter: www.zvei.org oder www.vdma.org

ifm article no. 7511245 · Gedruckt in Deutschland auf chlorfrei gebleichtem Papier · Technische Änderungen behalten wir uns ohne vorherige Ankündigung vor. · 11.2007

Positionssensorik und Objekterkennung